



Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum vom 18.03.2022 bis 20.03.2022

Polizeimeldungen

Nr. 072/2021

20.03.2021

Brand eines leerstehenden Gebäudes

Tangermünde, Am Tanger, 18.03.2022, 15:20 Uhr

Am Freitagnachmittag kam es, aus bislang unbekannter Ursache, zu einem Brand in einem leerstehenden Gebäude. Verletzt wurde niemand, zudem handelte es sich um ein Abrissgebäude. Die FFW war mit 22 Kameraden im Einsatz und konnte den Brand löschen.

Sachbeschädigung an zwei Sparkassenfilialen

Stendal, Stadseeallee / Adolph-Menzel-Straße, 19.03.2022

Von zwei Filialen der Stendaler Sparkasse wurden in der Nacht, von Freitag auf Samstag, Fensterscheiben beschädigt. In das Innere der Filialen gelangten die bislang unbekannteren Täter nicht.

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter Tel. 03931 / 685 291 oder in jeder anderen Polizeidienststelle entgegengenommen.

Verkehrsgeschehen

Drogen im Straßenverkehr

Havelberg, 18.03.2022, 12:10 Uhr

Bei einer 36-jährigen Fahrzeugführerin wurde einer Verkehrskontrolle durchgeführt. Auf Grund körperlicher Ausfallerscheinungen wurde ein Drogenschnelltest realisiert. Dieser reagierte positiv auf die Einnahme von Amphetamin. Bei der Betroffenen wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt und die Weiterfahrt untersagt.

Alkohol am Steuer

Neukirschen (Altmark), 18.03.2022, 18:00 Uhr

Bei der Kontrolle eines polnischen PKW nahmen die Beamten Alkoholgeruch beim Fahrzeugführer wahr. Wie sich wenig später herausstellte war der 25-jährige Pole mit 0,6 ‰ unterwegs. Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wurde eingeleitet.

Alkohol am Steuer

Stendal, Stadtseeallee, 18.03.2022, 18:41 Uhr

Im Rahmen der Streife kontrollierten die Beamten einen 36-jährigen Hyundai-Fahrer aus Stendal. Auch hier strömte der Geruch von Alkohol aus dem PKW des Betroffenen. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,84‰. Neben der Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens wurde dem Herrn die Weiterfahrt untersagt.

Ohne Fahrerlaubnis und unter dem Einfluss von Drogen und Alkohol

Vinzelberg, 19.03.2022, 18:37 Uhr

Ein 44-jährigen Kraftfahrzeugführer konnte am frühen Samstagabend aus dem Verkehr gezogen werden. Er war nicht nur nicht in Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis, er hatte auch einen Atemalkoholwert von 2,12‰ und ein Drogenschnelltest verlief positiv. Die Beamten leiteten mehrere Strafverfahren ein.

Fahren ohne gültigen Führerschein

Stendal, 20.03.2022, 02:15 Uhr

Ein 18-jähriger PKW-Fahrer legte den Beamten, im Rahmen einer Verkehrskontrolle, einen Führerschein vor, der außerhalb der EU erworben und ausgestellt wurde. Es gelten Bestimmungen, wie lange man mit ausländischen Führerschein in Deutschland ein Fahrzeug führen darf, bevor man eine Fahrerlaubnis innerhalb der EU machen muss. Da diese Zeit überschritten war, wurde ein Strafverfahren eingeleitet und der nunmehr Beschuldigte hinreichend belehrt.

Trunkenheit im Verkehr

Stendal, Körnerstraße, 20.03.2022, 07:29 Uhr

1,37‰, vermutlich Restalkohol, hatte am Sonntagmorgen ein 66-jähriger Fahrzeugführer in das Atemalkoholmessgerät gepustet. Nach der Blutprobenentnahme im Polizeirevier Stendal und der Sicherstellung der Fahrerlaubnis wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de